

Das Sechste Capitel/

Wie alle Blumen ins gemein
sollen gewartet werden.

In dem Blumen-Gärtner soll keins
weges die Art und Manier/ wie die
Blumen zu bauen/ unbekannt seyn;
dann sie wollen nicht auf einerley Ma-
nier gewartet werden/ sondern wie theils
derselben unterschiedlicher Art seyn/ als er-
fordern sie auch besondern Fleiß: Des-
rentwegen man auch fürnemlich auf die
Zeit/ wann die Zurichtung des Gartens
fürzunehmen/ acht haben/ benebenst auch
die Manier/ die man im pflanzen fürzu-
nehmen hat/ fleissig mercken/ wie auch die
Gebühr in Einsammlung der Samen/
und die Regeln / welcher gestalt solche
wieder zu säen / die bequeme Zeit auch/
wann selbige zu versetzen und zu begies-
sen / die schädlichen Kräuter auszureu-
ten / auch den unnützen Gewürm und
Thieren Abbruch zu thun/ endlich auch/
wie sowol das Zwieffel und Knollen-
als Wurzelblumen: Werck ausgegra-
ben und beyseits gethan / auch verwahr-